

Choralandacht | 16.12.2023 07:50 Uhr | Petra Schulze

Neu klingt der Advent (Advents- und Weihnachtslieder eg 8+eg 30)

Musik 1: eg 8: Es kommt ein Schiff, geladen, Intro instrumental, Text: Daniel Sundermann um 1626 nach einem Marienlied aus Straßburg 15. Jahrhundert, Melodie: Köln 1608, Bearbeitung: Christoph Spengler, Interpreten: Anja Spengler (Gesang), Henrieke Kuhn (Gesang), Daniel Drückes (Gesang), Matthias Nagel (Keyboard) , Sarah Biskupek (Violoncello), Philipp Holmer (Gitarre), Noah Kang (Bass), Fabian Gsell (Percussion), Christoph Spengler (Gesang, Flügel).WDR: Aufzeichnung kirchliche ARD-Sendung Lieder zum Advent 2023.

Autorin: Wir sind in einer alten Schifferkirche in Köln. Sankt Maria in Lyskirchen heißt sie. Sie ist die kleinste der romanischen Kirchen in Köln. Kerzen stehen an der lächelnden Schiffermadonna gleich rechts vom Eingang. Ihr goldglänzendes Kleid hebt sich von dem graubraunen Hintergrund ab – da ist ein Schiffer zu sehen, der die Hand zu ihr ausstreckt zum Gruß oder vielleicht auch mit der Bitte um Hilfe?

Musik 2: O sanctissima, Traditional: Sizilianisches Schiffer-/Marienlied, von Johann Gottfried vermutlich 1778 aus Italien mitgebracht, in der 2. Ausgabe seiner "Stimmen der Völker in Liedern" erstmals veröffentlicht (1805).Interpreten: Daniel Drückes, Henrieke Kuhn, Christoph Spengler, Anja Spengler, WDR: Aufzeichnung kirchliche ARD-Sendung Lieder zum Advent 2023.

O sanctissima
o piissima
dulcis virgo Maria
(Mater amata
intemerata
ora ora pro nobis)

Autorin: So erklingt hier in der Kirche ein altes Marienlied. Manche sagen, sizilianische Schiffer hätten es einstmals gesungen Aber die haben wahrscheinlich kein Latein gesungen. So war es wohl eher ein Wallfahrtslied. Jedenfalls hat Johann Gottfried Herder das Lied 1778 aus Italien mit nach Deutschland gebracht. Und frei übersetzt:

O du Heilige
hochbenedeite
Süße Mutter der Liebe
Trösterin im Leiden
Quelle der Freuden
Hilf uns Maria (1)

Hartes Leben bedarf der tröstlichen Glanzpunkte. Hartes Leben – die Heimat weit weg, die Liebsten fern, freut sich über eine Heimat im Glauben. Bei der Mutter Jesu ausruhen, zu Gott beten. Eine Kerze anzünden für die Liebsten und dafür, dass man selbst heil nach Hause kommt.

Wie die Schiffe im Hafen ankommen und ankern, so ist Gott auf der Reise zu uns im Advent, um in unseren Herzen zu ankern – "Es kommt ein Schiff geladen".

Musik 1: eg 8 Es kommt ein Schiff, geladen

1) Es kommt ein Schiff, geladen
bis an sein' höchsten Bord,
trägt Gottes Sohn voll Gnaden,
des Vaters ewigs Wort.

2) Das Schiff geht still im Triebe,
es trägt ein teure Last;
das Segel ist die Liebe,
der Heilig Geist der Mast.

Autorin: Man hört, wie die Wellen sanft gegen die Schiffe schwappen. Sehnsucht klingt mit. Ein altes Adventslied klingt neu. Durch das Arrangement von Kirchenmusikdirektor Christoph Spengler aus Remscheid im Rheinland. Er und Kirchenmusikdirektor Matthias Nagel aus Löhne in Westfalen haben gemeinsam mit anderen Musikern die diesjährige kirchliche Fernsehsendung "Lieder zum Advent" gestaltet, die am 3. Advent im Ersten Programm zu sehen ist. Matthias Nagel erzählt, warum er alte Lieder in neue Gewänder kleidet.

O-Ton 1 Matthias Nagel: Im Laufe der Zeit gewinnt man so viel Respekt vor den Liedern, dass man sagt: Das Lied ist so gut. Ich möchte vielleicht noch etwas Neues zu dem Lied hinzufügen, und das soll dann nicht das Alte in den Schatten stellen oder abwerten, sondern es soll dieser alten Fassung eine andere Fassung zur Seite stellen.

Autorin: Eines meiner Lieblingslieder der Advents- und Weihnachtszeit und auch ein Lieblingslied von Matthias Nagel klingt zum Beispiel ganz klassisch so:

Musik 3: eg 30 Es ist ein Ros entsprungen, Track 1 von CD Es ist ein Ros entsprungen – 25 Advent- und Weihnachtslieder, Text: Trier 1587/1588, Melodie: 16. Jh., Köln 1599, Rundfunk-Jugendchor Wernigerode und Mädchenchor Wernigerode, Verlag: Phonica (B.T.M. Musikproduktion, Verlag und Vertrieb), LC: 03368.

1. Es ist ein Ros entsprungen
aus einer Wurzel zart, ...

O-Ton 2 Nagel: Es hat einen zauberhaften Charakter, es verbreitet eine wunderbare Gesamtatmosphäre, Gesamtstimmung, und ich überlege dann ständig wie würde man das eigentlich heute vertonen, wenn man an seinem Instrument sitzt, und das ist heute eben nicht automatisch eine Geige, eine Flöte, eine Kirchenorgel, sondern wahrscheinlich mehr oder weniger ein Klavier im heimischen Wohnzimmer oder ein Digital-Piano. Also wird die Stilistik in der heutigen Zeit automatisch etwas moderner, etwas peppiger, etwas poppiger.... Und dann versuche ich mit neuen Melodien auch dieses Geheimnis nicht zu zerstören, sondern irgendwie weiter zu feiern.

Autorin: Kirchenmusikdirektor Matthias Nagel ist auch Popkantor und hat unter anderem an der Evangelischen Pop-Akademie in Witten unterrichtet. Beim Lied "Es ist ein Ros entsprungen" hat er den Rhythmus verändert.

O-Ton 3 Matthias Nagel: In der Melodie heißt es. Eeees ist.... Das ist vollkommen okay. Das ist die Eigenart dieses Liedes. Das gehört zu den positiven Merkmalen. Aber ich habe mich einfach für eine Pause entschieden zu Anfang. Und dann geht es so: Es ist ein Ros entsprungen (schnippt Rhythmus) und schon hat man die Synkope drin oder eine neue Synkope drin und dann wird es automatisch etwas moderner.

Musik 4: eg 30 Es ist ein Ros' entsprungen 2.0, Text: Trier 1587/1588, Melodie: 16. Jh., Köln 1599, Arrangement: Matthias Nagel, Version: Gospelsterne München, Eric Bond, Eigenproduktion.

1. Es ist ein Ros entsprungen
aus einer Wurzel zart,
wie uns die Alten sungen,
von Jesse kam die Art
und hat ein Blümlein bracht ...

O-Ton 4 Matthias Nagel: Das wurde zufällig von einem Gospelchor aus München entdeckt, die das dann produziert haben in ihrer eigenen Art und Weise. Und das freut einen natürlich dann als Arrangeur, dass dann noch mal wieder jemand dran geht und seine Bearbeitung dazu macht. Eine Coverversion ist für mich immer eine Ehrerbietung an das Original, eine eher Verweisung an das Original. Was kann dem Original Besseres passieren?

Autorin: Das Original von "Ich steh an deiner Krippen hier" hat mit der Melodie von Johann Sebastian Bach ein Alleinstellungsmerkmal. Auch der Text ist wunderbar, meint Matthias Nagel. Und doch hat er den Refrain in altes Kirchenenglisch übersetzt. Um deutlich zu machen, dass es ein Lied ist, das international ist – überall auf der Welt gesungen wird.

Musik 5:eg 37Ich steh an deiner Krippen hier 2.0, Text: Nach Paul Gerhardt, Komposition: Matthias Nagel (unter Verwendung von J.S. Bach-Zitaten), Verlag: Manuskript, Interpreten: Anja Spengler (Gesang), Henrieke Kuhn (Gesang), Daniel Drückes (Gesang), Matthias Nagel (Keyboard), Sarah Biskupek (Violoncello), Philipp Holmer (Gitarre), Noah Kang (Bass), Fabian Gsell (Percussion), Christoph Spengler (Gesang, Flügel), WDR: Aufzeichnung kirchliche ARD-Sendung Lieder zum Advent 2023.

1. Ich steh an deiner Krippen hier, o Jesu, du mein Leben
Ich komme, bring und schenke dir, was du mir hast gegeben.
Receive it, for 'tis mind and soul,
heart, spirit, strength, receive it all
and deign to let it please Thee!

O-Ton 5 Matthias Nagel: Mir geht es oft so: Wenn ich die Texte lese und auf mich wirken lasse, dann kommen ganz andere Passagen und Textbestandteile in mein Bewusstsein, als wenn ich das Lied singe. So dass ich plötzlich denke, was für ein genialer Ausdruck. Aus diesem Satz oder Teil-Satz müsste man eigentlich einen ganzen Refrain machen oder eine Bridge, um jetzt mal mit popularmusikalischen Abläufen zu reden. Das finde ich das Interessante daran. Und das können die alten Texte leisten, tatsächlich. Sie müssen es aber auch ertragen, dass man mal einzelne Wörter und Bestandteile rausnimmt und die mal besonders hervorhebt. Und dafür können andere auch mal rausfallen. Ich geh schon so ein bisschen chirurgisch an die Strophen heran und schaue, was möchte ich doppelt haben (...) oder was möchte ich in Englisch haben, weil es da gerade passen würde.

Autorin: Wenn ein altes Lied neu klingt, höre ich noch mal anders zu. Es kommt mir auch in den heutigen Klängen noch mal näher. Mich fasziniert der Mix.
So wie in "O du fröhliche" – von dem Matthias Nagel auch eine neue Fassung gemacht hat. Seit 50 Jahren spielt er das Lied klassisch auf der Orgel und liebt es. Und dann fragt er sich:

O-Ton 6 Matthias Nagel: Dieser Satz "O fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit" - wie würde ich das eigentlich heute vertonen? Als heutiger Mensch mit den heutigen Musikstilen in den Ohren.

Die Textpassage "Freue dich" hat sich dazu geeignet, in einer Sequenz nach oben geschraubt zu werden, und das könnte sich entladen in einer großen Passage "Freue dich, o Christenheit!". Und dafür habe ich dann wiederum einen Teil aus der alten Melodie verwendet und das etwas rhythmisiert. Also es ist eine Mischung aus eigenen motivischen Entwürfen und auch Bestandteilen aus dem Original. Im Übrigen war das Lied früher gar

nicht primär ein Weihnachtslied, sondern ein sizilianisches Marienlied...

Autorin: O du fröhliche – sicher unverzichtbar für ein frohes Weihnachtsfest. In seinem neuen Gewand macht das Lied von Herzen froh. Freue Dich, Christenheit – zum Mittanzen und Swingen. Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Advent und eine frohe Weihnachtszeit.

Musik 6: eg 44 O du fröhliche 2.0, Text: Johannes Daniel Falk, Heinrich Holzschuher, Komposition: Matthias Nagel (unter Verwendung von Zitaten der Originalmelodie aus Sizilien 1788), Interpreten: Anja Spengler (Gesang), Henrieke Kuhn (Gesang), Daniel Drückes (Gesang), Matthias Nagel (Keyboard), Sarah Biskupek (Violoncello), Philipp Holmer (Gitarre), Noah Kang (Bass), Fabian Gsell (Percussion), Christoph Spengler (Gesang, Flügel)

Verlag: Strube Verlag München, WDR: Aufzeichnung kirchliche ARD-Sendung Lieder zum Advent 2023.

Freue dich, o Christenheit...

1. O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!...

(Welt ging verloren, Christ ist geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!)

(1) <https://www.volksliederarchiv.de/o-sanctissima/> (letzter Abruf 11.12.23)